

Fair in den Tag

22. Mai - 2. Juni 2023



Kaffee & Klima

7 Fakten (nicht nur) für Kaffee-Fans



18-21°C

Die Kaffeepflanze liebt moderate Temperaturen zwischen 18-21°C und ausreichend Niederschlag. Die Arabica-Sorten benötigen höher gelegene Anbaugelände als die Robusta-Pflanzen.

60%

aller Kaffeevarietäten sind derzeit bedroht, darunter der meist angebaute, empfindlichere Arabica-Kaffee.

+1-2°C

Bereits bei Temperaturerhöhungen von 1-2°C verbreiten sich Pflanzenkrankheiten wie der Kaffeerost und Schädlinge wie der Kaffeekirschenkäfer viel schneller, was in der Vergangenheit Ernte- und Einkommenschäden von bis zu 85 Prozent hervorrief.

Höhere Temperaturen

lassen Kaffeekirschen schneller reifen, was die Qualität mindert.

75%

In den nächsten 30 Jahren könnten 75% der verfügbaren, nicht bewaldeten Arabica-Anbauflächen durch den Klimawandel verloren gehen sowie 63 Prozent der Robusta-Anbauflächen.

Lebensgrundlagen

Durch den Verlust von Anbauflächen kann es vermehrt zu Konflikten in der Nutzung des verbliebenen fruchtbaren Landes kommen. Da die Bäuer*innen in der Regel nicht mit ihren Pflanzen umsiedeln können, wird dies zur Bedrohung für sie und ihre Lebensgrundlage.



Kaffeeproduktion

Die Kaffeeproduktion könnte aufgrund der gestiegenen Temperaturen in höhere Breitengrade oder Höhenlagen verlagert werden, was jedoch wahrscheinlich nicht ausreichen würde, um die Produktionsverluste in den bestehenden Gebieten zu ersetzen.



FAIRTRADE
DEUTSCHLAND